

# Inhalt

## VORWORT

Peter J. Burgard

Äquivoke Anmerkungen zum vorläufigen Projekt einer Definition des Barock ✓

11

## PLENARVORTRAG

Mieke Bal

Auf die Haut / Unter die Haut: Barockes steigt an die Oberfläche

17

## I

### BAROCKE SEMIOTIK

Emery Snyder

Eine Problemstellung der barocken Semiotik

55

Elisabeth Samsonow

Schräge Architektur, Ornament und das Streben nach Orientierung im Text ✓

77

## II

### BAROCKE IDENTITÄTSKONSTRUKTIONEN: MONARCHIE

Charles Ingrao

Die Transformation der österreichischen Barockmonarchie,  
von ihrer Schaffung bis zum Zusammenbruch

85

5

Gernot Heiss

Die Liebe des Fürsten zur Geometrie: Adelserziehung und die Wertschätzung der höfischen Gesellschaft für Symmetrie und Regelmäßigkeit

101

Peter J. Burgard

König der Doppeldeutigkeit: Gryphius' *Leo Armenius*

121

III

BAROCKE IDENTITÄTSKONSTRUKTIONEN: AUTOR, AFFEKT UND GESCHLECHT

Franz M. Eybl

Die Konstruktion des Autors durch den Druck: Grimmelshausen

145

Giovanni Careri

Rinaldo und Armida: Liebe, Ehre und geschlechtliche Identität

161

IV

BAROCKE WISSENSCHAFT

Maurizio Mamiani

Das Entschlüsseln der Apokalypse: Newton, das Unternehmen der Wissenschaft und die Sprache der Träume

179

Peter Machamer

Die philosophische und wissenschaftliche Revolution und das Zeitalter des Barock

189

Inhalt

V

POSTSTRUKTURALISMUS UND BAROCK

Christine Buci-Glucksmann

Barock und Komplexität: Eine Ästhetik des Virtuellen

205

Michael Benedikt

Ein vierfacher Hauptgedanke des Barock: Leibniz' Vielfalt der Textur

213

Christopher Braider

Das autoritative Selbst: Identität vor Gericht bei Cyrano und Pascal

231

VI

TRANSGRESSION UND EINDÄMMUNG

Fernand Hallyn

Descartes und das Barock

257

Dorit Tanay

Musik und das Kontrafaktische: Eine neue Sichtweise von Stil und Gattung im Frühbarock

271

Paul Francis Panadero

Die Karnevalisierung des Barock: Prodigiose Zeichen, groteske Ausdehnungen und die „realistischen Augurien der Erfahrung“ im Theater Calderóns und Shakespeares

289

VII

NACHBAROCK, NEOBAROCK

Jane O. Newman

Philologie, der kalte Krieg und das „Nachbarock“

323

Giancarlo Maiorino

Die Postmoderne und die Verbrauchtheit der Titel: Ein neobarockes Dilemma

343